

MEDIENMITTEILUNG

Der neue Werkhof in der Linthebene wurde zu 93,4 % aus Schweizer Holz gebaut. Jetzt hat die Bauherrschaft das Label Schweizer Holz entgegennehmen dürfen.

Statement für Ökologie, Nachhaltigkeit und Umweltschutz

In der Linthebene, in Reichenburg, ist ein neuer Werkhof entstanden. Dieser soll eine dezentrale Organisation von Verwaltung, Inventar und Archiv der Linthebene-Melioration sicherstellen. Die Bauherrschaft setzt bewusst auf Schweizer Holz. Auf sehr viel Schweizer Holz. 93,4 % oder knapp 330 m3 wurden im Werkhof Reumeren verbaut. Jetzt gab's dafür verdienterweise das Label Schweizer Holz.

Oberkirch, 21. Mai 2021 – Für die Geschäftsführerin der Lignum Holzwirtschaft Zentralschweiz, Melanie Brunner, ist es immer ein besonderer Moment, wenn sie ein Objekt mit dem Label Schweizer Holz auszeichnen darf. Gestern war es wieder so weit. In Reichenburg will die Linthebene-Melioration Kräfte bündeln und ihre verschiedenen Bereiche zentralisieren. Dafür hat sie den Werkhof Reumeren errichtet, von wo aus künftig Verwaltung, Inventar und Archiv wirken werden. Die Bauherrschaft setzt dabei auf eine ausgewogene ökologische Entwicklung. Nebst der Tatsache, dass fast 100 % Schweizer Holz zum Einsatz kam, wird das Objekt mit Erdwärme geheizt und ist das Dach für eine Fotovoltaikanlage vorbereitet.

Starkes Rückgrat dank Holz

Dass Holz bekannt dafür ist, Stabilität zu vermitteln, beweist die Tatsache, dass das Rückgrat des Gebäudes durch zwei 22 Meter lange und 6.5 Tonnen schwere Holzfachträger sichergestellt wird. Die Architekten von Ziegler & Partner aus Rapperswil haben ein raffiniertes Konzept entwickelt, um den verschiedenen Nutzungsbereichen unter einem Dach gerecht zu werden. So werden mittels Schachteltreppe die beiden Zugänge – zu Mannschaftsräumen und Büroräumen – klar getrennt und platzsparend organisiert.

Hohe Wertschöpfung in der Region

Melanie Brunner hebt in ihrer Ansprache die hohe Wertschöpfung hervor, die die Bauherrschaft mit dem Werkhof Reumeren erzielt: Sicherung von Arbeitsplätzen, Ausbildung junger Berufsleute, keine langen Holztransporte und damit wenig graue Energie sind nur einige der Aspekte, die sie erwähnte. 353,3 m3 Holz wurden im Werkhof verbaut, wovon 93,4 % aus dem Schweizer Wald stammen. Dieses verbaute Holz wächst in beeindruckenden 17 Minuten nach und gemäss Berechnungen des CO2-Institutes sind darin rund 259 Tonnen des Treibhausgases CO2 gebunden und werden somit langfristig der Atmosphäre entzogen. Das entspricht ungefähr der Menge, die 51 Schweizerinnen und Schweizer in einem Jahr produzieren. Alle diese Argumente sprechen unweigerlich für den Einsatz von Schweizer Holz.

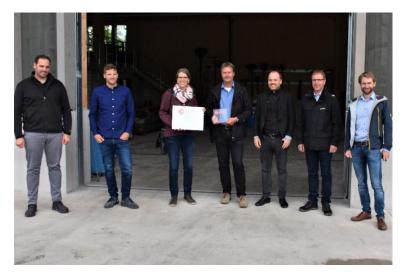
Weitere Informationen erhalten Sie von:

Melanie Brunner, Geschäftsführerin Lignum Holzwirtschaft Zentralschweiz

Email: melanie.brunner@lignum-zentral.ch

Telefon: 041 920 48 85





Geschäftsführerin Melanie Brunner übergibt den Vertretern von Linthebene-Melioration das Label Schweizer Holz für den Neubau des Werkhofs Reumeren in Reichenburg.

Die Lignum Holzwirtschaft Zentralschweiz ist die Dachorganisation der Zentralschweizer Wald- und Holzwirtschaft, welche die Kräfte zur Holzpromotion bündelt und die Wertschöpfungskette Holz in der Zentralschweiz stärkt. Im Zentrum der Verbandstätigkeit der Lignum Holzwirtschaft Zentralschweiz stehen die Förderung einer funktionierenden Zusammenarbeit sämtlicher Mitglieder der Holzkette und die Steigerung des Bewusstseins für die Holznutzung und die Holzherkunft in der Gesellschaft und Politik. Mit verschiedenen Projekten und Aktivitäten, geführt und begleitet von Fachpersonen rund um den Bau- und Werkstoff sowie Energieträger Holz, erhöht der Verband die Konkurrenzfähigkeit der einzelnen Verarbeitungsstufen und sichert damit Arbeits- und Ausbildungsplätze. Im Kanton Luzern generiert die Holzbranche rund 6,1 % des BIP. Er ist damit der stärkste Holzkanton der Schweiz – und die Holzbranche ist im Kanton Luzern bedeutender als der Tourismus.

Wir stärken die Zentralschweizer Wald- und Holzkette - aktiv, gezielt, engagiert!

www.lignum-zentral.ch



